



Insektenstiche

Heilpflanzen wirken bei Insektenstichen schmerzlindernd, abschwellend und lindern den Juckreiz. Natürlich und ohne Nebenwirkungen.

Bei Insektenstichen

- Ruhe bewahren! Rescue-Tropfen (Bachblüten) einnehmen

Pflanzliche Mittel

(bitte klären Sie vor Anwendung ab, ob eine Allergiebereitschaft gegen Korbblütler besteht)

- Spitz- oder Breitwegerich (*Plantago lanceolata*, *Plantago major*)
- Wermut (*Artemisia absinthium*)
- Weißkohl (*Brassica capitata*)
- Sauerampfer (*Rumex acetosa*)
- Arnikablüten (*Arnica montana*)
- Ringelblumenblüten (*Calendula officinalis*)

Die Blätter zerreiben und frisch auf die betroffenen Hautstellen legen; mit leichter Mullbinde umwickeln und öfters auffrischen; oder als Tinkturen auf die betroffenen Hautstellen auftropfen und sanft verteilen; mehrmals wiederholen

- frisch gehackte Petersilie oder frisch aufgeschnittene Zwiebelknolle in sauberem Baumwolltuch auf die Stellen legen oder abtupfen
- Waschungen mit Bio-Apfelessig, Umschläge mit Luvos Heilerde

Homöopathische Akutmittel

- Apis C200 (Bienen- oder Wespenstich)
- Ledum C30/200 (Zeckenbiss)
- Vespa crabro C200 (Wespen- oder Hornissenstich)

Allergische Schockreaktionen sind nicht zu unterschätzen und das Aufsuchen einer kompetenten Begleitung (heilpraktisch oder ärztlich) ist ratsam.

Bitte bedenken Sie: häufige Antibiotika-Einnahmen schädigen die Darmflora und damit die natürlichen Abwehrkräfte unseres Immunsystems.

Immunsystemstärkung

Dass das Ausmass der Insektenstiche zunimmt oder von allergischen Symptomen begleitet wird, liegt an zunehmenden Veränderungen der Umwelt und auch an einem geschwächten Immunsystem.

Erkundigen Sie sich gerne bei mir, wie Sie Ihr Immunsystem effektiv stärken und trainieren können!

Alle Angaben über Eigenschaften, Wirkungen und Indikationen beruhen auf den Erkenntnissen und Erfahrungen innerhalb der Therapiemethoden selbst, ohne jegliches Heilungsversprechen oder Garantie auf Heilung oder Linderung, gemäß Heilmittelwerbegesetz (HWG).